

genzeuginn von der Verlegenheit der Geschwister war, auf dem kürzesten Wege, das ist, durch das Fenster, den Vorsprung vor den Kindern gewonnen. Sie schlich sich hinter Orangenbaum - Kisten, von dem Flüchtlinge unbemerkt, an den Mandelbaum hin, fletterte auf dessen Stamm und längs einem dicken Zweige hinan, verweilte einen Augenblick, wie über einen Plan nachsinnend, und faßte rasch den Vogel mit den Zähnen. . . . Ihr erschreckt und zittert für das Leben des Kanariden, liebe Leser? Seyd unbesorgt, Eugen hatte seine Mimi auf solche Jagd abgerichtet, auf Sperlinge und Zeisige. Der Kanarienvogel konnte sich kaum fassen, als Mimi die Beute schon im Triumphe ihrem Herrn entgegentrug.

«Welch ein Glück!» sagte Ottilie; »die arme Mutter hätte sich über den Verlust ihres Lieblings lange nicht trösten können. . . . Diese Scene hat mein Vorurtheil gegen die Kagen mit ein Mahl getilgt, und von nun an will ich Mimi eben so lieb kosen, wie meinen Dragon.« »Und ich werde dagegen,« erwiderte Eugen, »deinen Dragon eben so lieb ha-